



ARCHER DORF-ZYTIQ

Üsi Dorf-Zytig für die Einwohner-, Burger- und Kirchgemeinde Arch. www.arch-be.ch

Nr. 22

22. November 2018

Inhaltsverzeichnis

Seite 03	Vorwort, Christian Kurth
Seite 05	Vereinskartell + Aare Bühni
Seite 06+07	Hornussergesellschaft + Jugendwerk
Seite 09	bikeomania + Damenturnverein Arch
Seite 11	Burgergemeinde
Seite 13	Musikgesellschaft + Jugendwerk
Seite 15	Samariter
Seite 17	Kirchgemeinde
Seite 19	Theatergruppe
Seite 20	Mitteilungen Behörde + Gemeindeverw.



Burgergemeinde Arch



Landfrauenverein + Trachtengruppe Arch



Schützengesellschaft Arch



Kirchgemeinde Arch



unsere Vereine...
Gesellschaften
Vereinigungen
Gemeinden
Gruppen
+ Zünfte

Heinz Egger

Bau- und Möbelschreinerei

Tel. 079 255 39 67



- Allgemeine Schreinerarbeiten
- Türen & Fenster
- Möbel & Schränke nach Mass
- Parkett- & Laminatböden
- Einbau-Küchen
- Renovationen
- Reparaturen



Breitenstrasse 6, CH-3296 Arch
www.schreinerei-heinz-egger.ch

HandArbeitsTreff

Christine Schlup, Oberdorfstrasse 2, 3296 Arch, 032/679 24 84

Das Wollfachgeschäft in Ihrer Region

strickgut.ch

Änderungen, Strickwolle, Mercerie, Garne,
Annahmestelle für Textilreinigung und Nähmaschinen Service

Auto Winiger GmbH le GARAGE



- Abschlepp- und Pannendienst
- Neuwagen- und Occasionshandel
- Reparaturen und Service aller Marken
- Klimageservice
- Bremsen- und Auspuffanlagen
- Abgaswartungen
- Fahrzeug prüfbereit stellen
- Pneu- und Batterieservice
- Ersatzwagen
- Carrosserie- und Lackieraufträge

Bibernstrasse 18, 3296 Arch, Tel. 032 679 37 77 Fax 032 67911 77
garage.winiger@vtxmail.ch

le GARAGE - Wegweisend in Qualität und Service



DPRM

DÉCOLLETAGE PIGNONS ET ROUES
manufacture

DPRM SA
Unterdorfstrasse 14
CH-3296 Arch

Tel +41 (0)32 679 51 51
Fax +41 (0)32 679 51 52
www.dprm.ch
info@dprm.ch



Vorwort Dorfzytig Herbst 2018

Liebe Leserin, lieber Leser,
Diese Ausgabe der Dorfzytig ist hauptsächlich den Vereinen und Organisationen gewidmet. Vereine sind für ein Dorf in kultureller Hinsicht von grosser Bedeutung.

In Arch gibt es 14 Vereine, die im Vereinskartell zusammengeschlossen sind.

Das Kartell bezweckt die Vertretung aller Archer Vereine gegenüber Dritten, die Koordination der einheimischen Anlässe, die Pflege, der Unterhalt und die Vermietung von Mobiliar, Geschirr und der Gerätschaften in der Mehrzweckhalle Arch. Beschäftigt werden auch ein Bühnenmeister mit zwei Helfern für die Begleitung der Vereinsanlässe.

In der heutigen Zeit, in der alle Vereine mit dem Mitgliederschwund zu kämpfen haben, ist es wichtig, wenn sie ihre Aktivitäten betr. Sport, Musik, Jodelgesang, Samariter usw. der breiten Dorfbewölkerung näherbringen können. Denn auch die Besetzung der verantwortlichen Chargen in den Vorständen stösst immer mehr auf Schwierigkeiten.

Die Gemeindebehörde unterstützt die Vereine in vielerlei Hinsicht und anerkennt deren Wichtigkeit im Dorfleben. So wird im nächsten Jahr erstmals gemeinsam ein Anlass mit den Neuzuzügern durchgeführt, um interessierte Personen den Zugang zu einem Verein schmackhaft zu machen. Denn man kann sich dort aktiv betätigen und auch die Geselligkeit in der Gruppe kommt nicht zu kurz. Dies ist in Zeiten der sozialen Medien sicher von grosser Bedeutung.

Unser Aufruf deshalb:

Betätigt Euch aktiv in einem Verein, es lohnt sich!

Vereinskartell Arch Der Präsident: Christian Kurth

nächste ARCHER DORF-ZYTIG:

Nr. 23 am 16. Mai 2019 (Red.schluss: 18. April 2019)

Nr. 24 am 21. November 2019 (Red.schluss: 24. Oktober 2019)

Kontakt: contact@archologie.ch

Impressum

Herausgeber: Einwohnergemeinde Arch 23. Jahrgang

Auflage: 850 Exemplare

Redaktionsteam: Christian Kurth, Urs Steinemann,
Barbara Bösiger.

Layout und Satz: Charles H. Perrenoud, pubacom Biel

Druck: Druckerei Herzog AG, Langendorf

Hundeschule Berghof

vom Welpen bis zum erwachsenen Hund



- Welpenspielstunden
- Junghundeerziehungskurse
- Plauschgruppe
- Intensiv Erziehungskurse für Familienhunde
- vier mal jährlich Informativer Kurs (ohne Hund)

www.hundeschuleberghof.ch
 info@hundeschuleberghof.ch
 Telefon 032 351 24 86

SCHLUP

079 408 16 40

Guido Schlup
 Breitenstrasse 10a
 3296 Arch
 Tel. +41 (0)79 408 16 40

Garagentore und Antriebe



Zentralstaubsauger

Reparaturen rund ums Haus



Manuela Zurbuchen
 Zellweg 11
 3296 Arch

Tel. 032 675 13 13

Beat Flückiger

Spenglerei

3296 Arch 032 679 36 39 079 622 45 12 fluggae@bluewin.ch

- Spenglerarbeiten
- Blitzschutz
- Flachdächer

- Bedachungen
- Fassaden
- Reparaturen

Ihr Fachbetrieb für DAS DACH  STARK WIE EIN STIER!

Vereinskartell Arch Vereinsanlässe 2018/19

2018	(2019 Forts.)
23.+24. Nov. Unterhaltungsabend Turnverein	28. Feb. Mittagstisch Kirchgemeinde
29. Nov. Mittagstisch Kirchgemeinde	28. März Mittagstisch Kirchgemeinde
08. Dez. Adventskonzert Musikgesellsch.	30. März Dorf- und Waldputzete Burger-Einwgem.
09. Dez. Samichlous Elternverein	13. April Konzert Musikgesellsch.
05.-12. Dez. Kerzenziehen Kirchgemeinde	14. April Goldene Konfirmation Kirchgemeinde
15. Dez. Krippenspiel Kirchgemeinde	18. April Abendmahlsnachtessen Kirchgemeinde
20. Dez. Mittagstisch Kirchgemeinde	25. April Mittagstisch Kirchgemeinde
22. Dez. Weihnachtsbaumverk. Burgergem.	28. April Burezmorge LandfrTrachtgrp.
	05. Mai OL DTV Arch
	23. Mai Mittagstisch Kirchgemeinde
05. Jan. Weihnachtsbaum-Ents Jodler.Meierisli	02. Juni Konfirmation Kirchgemeinde
19. Jan. Kinderfasnacht NoahZft/Elternv.	08. Juni Guggelimatch Hornusserges.
26.+27. Jan. Lottomatch Samariterverein	27. Juni Mittagstisch Kirchgemeinde
31. Jan. Mittagstisch Kirchgemeinde	28. Juni Schulfest KG-6. Klasse Primarschule
1.+2. Feb. Konzert Jodler.Meierisli	
18. Feb. Kartellversammlung Vereinskartell	

Glückliches Saisonfinale für die Aare-Bühni Arch



Am Samstag, 13. Oktober fiel bei der Darnière von "Wer zuletzt stirbt..." für dieses Jahr das letzte Mal der Vorhang in der Mehrzweckhalle Arch.

Die Aare-Bühni schaut zurück auf eine intensive Saison mit vielen Proben für zwei Stücke. Schon im Sommer 2017 gingen wir auf die Suche nach zwei geeigneten Stücken für die Saison 2018. Wir wurden fündig mit dem 1 Akter "Geischter gits doch nid..." ein unterhaltsames Intermezzo im Februar 2018 für den Jodlerklub Meierisli Arch.



Unmittelbar danach begannen wir mit den Vorbereitungen für unser abendfüllendes Programm für Oktober 2018. Unsere Entscheidung fiel auf die schwarze Komödie "Wer zuletzt stirbt..." von Lorenz Keiser. Das brisante Thema der Organspende, verpackt in eine herzliche Geschichte, reizte das Ensemble und die Regie sah grosses Potential bei der Rollenvergabe. Ende Februar wurde die Thematik der beiden Rentner bereits in Angriff genommen. Die Probezeit war intensiv und das anspruchsvolle Stück verlangte von den Schauspielern so manche Klappe die ...ab, jedoch auch manches herzhaftes Gelächter bot sich an.

umzusetzen und die perfekt platzierten Pointen wurden mit viel Gelächter und Applaus belohnt. An insgesamt vier Abenden durfte die Aare-Bühni das Publikum begeistern. Dank grossem Einsatz der freiwilligen Helfer, vor- und hinter der Kulisse, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten wurden die Abende entspannt genossen vom Ensemble mit dem begeisterten Publikum. Herzlichen Dank an unser wunderbares Publikum und an unsere treuen Helfer.

Am 6. Oktober war es dann soweit. Die Premiere zog viele gespannte Zuschauer nach Arch. Dem Ensemble gelang es, ernste Thematik gekonnt

2019 folgt eine Bühnenpause für die Aare-Bühni. In dieser Zeit wird jedoch schon nach neuen Stücken gesucht für die Saison 2020. Wie gehabt für den Jodlerklub Meierisli und Abendfüllend für die Aare-Bühni Arch. Herzlich Ihr Ensemble/ IG Aare-Bühni Arch

Hornussergesellschaft Arch

Werte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Arch: seit der Gründung der Hornussergesellschaft Arch im Jahr 1919 frönen Gross und Klein auf dem wunderschönen Hornusserplatz Widi, direkt an der Aare, ihrem Hobby dem Hornussen.



Mit unserer aktiven Hornussermannschaft dürfen wir uns in der 3. Liga der Hornusser -Schweizermeisterschaft beweisen.

Wir sind stolz, dass wir seit diesem Jahr wieder eine kleine Nachwuchsmannschaft haben. Junge Talente lernen in der HG Arch das Hornussen von Grund auf. Wir durften bereits in der ersten Saison an Nachwuchshornusserfesten in Biel-Schwadernau erfolgreich teilnehmen.
Training Nachwuchshornusser (bis 16 Jahre)
 Jeden Mittwoch von 18.00 – 19.00 Uhr
 Training Aktive
 Jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr



Wir würden uns freuen, Interessierten das Hornussen näher zu bringen und heissen Sie zu einem Schnuppertraining herzlich willkommen.

Dürfen wir Ihnen einen Besuch auf unserer Webseite www.hgarch.ch empfehlen?
 Sie erhalten Einblick in tolle Impressionen, unsere Spielpläne, Kontaktpersonen, unsere Sponsoren und Infos zu unseren Anlässen.

Am Pfingstamstag findet der alljährliche Guggelmatch im Widi statt. In einem spannenden Wettkampf treten Spitzhornusser gegeneinander an. D'Guggeli vom Grill und das gemütliche Ambiente laden zum Verweilen ein.
 Die HG Arch wünscht der ganzen Bevölkerung einen schönen Winter und besinnliche Festtage.
 Einen schönen Hornusser- Gruss
 HG Arch

Wir dürfen im nächsten Jahr 2019 unser 100 jähriges Bestehen feiern.

Die 100 Jahr Feier findet vom 2-4. August 2019 statt.

- 2. August** Gruppenmeisterschaft
- 3. August** Gruppenmeisterschaft
 Am Nachmittag werden die Kleinsten der Nachwuchshornusserinnen und Nachwuchshornusser aus der ganzen Schweiz ihre Kräfte messen. Es werden über 150 Kinder teilnehmen.
- 4. August** Jubiläumshornussen eingeteilt in zwei Stärkenklassen

Aufgeteilt in 2 Stärkeklassen spielen über 350 Hornusserinnen und Hornusser um den Festsieg.
 Offizieller Festakt 100 Jahre HG Arch in der Werkhalle von M.Schwab AG in Leuzigen
 Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen, unser 100 Jahre HG Arch Jubiläum zu feiern.

Zurück aus dem Kinderlager

Nach einer wunderschönen Lagerwoche in Zweisimmen freuen wir uns schon sehr auf das nächste Lager. Wir hatten supertolles Wetter und nebst dem Besuch bei der Regabassis gab es auch sonst viel Aktion für alle.



"So war es im Kinderlager 2018, und die Küche war auch toll!" (Carla)

"Mir hat die Wanderung gefallen. Mir hat der Helikopter gefallen. Am besten hat mir das Basteln gefallen. Das Essen war sehr lecker. Dessert war auch lecker." (Luna)

"Das Herbstlager war sehr cool. Ich weiss nicht, ob ich nächstes Jahr kommen werde aber ich hoffe es. Das Essen war sehr lecker!!! Alles was wir gemacht haben, hat mir Spass gemacht. Ich wünsche, dass das Lager 3 Wochen gehen würde." (Justin)



Hier ein paar Auszüge der Lagerberichte der Kinder:

- Mon: Wir sind mit dem Car gekommen
- Die: Coole Rätsel und Bastelposten
- Mit: Puh war das eine grosseeeee Wanderung aber dafür kann ich jetzt stolz sein!
- Don: Wir sind an den Bach gegangen und nachher haben wir Wellness gemacht, aber Klettern war bestimmt auch cool...
- Fre: Morgen gehen wir schon... und wir waren Pumptrack fahren.
- Sam: Gepackt und abfahrbereit

Nach dem Lager waren die Jugendlichen nochmals richtig fleissig und haben den Jugendtreff „Puzzle „gestrichen und eine neue Bar gebaut.
 Wir freuen uns auf coole Abende im neuen Treff.

**Für alle die dieses Jahr nicht dabei sein konnten:
 Nächstes Jahr ist das Lager wieder in der dritten Woche der Herbstferien!!**

Auch freuen wir uns auf die Jungleiterschulung, welche neue „Teamler“ ausbildet.
 Diese runden wir mit einem anschliessendem Jugendleiterweekend mit viel Aktion ab.

Projekte + Ausflüge sind schon wieder viele in Planung.

Freundliche Grüsse aus der Jugendarbeit RAL

Shantala Kupper
Jugendwerk Rüti-Arch-Leuzigen
shantala.kupper@jugendwerk.ch



DEIN LOKALES SELF FITNESS
ZUM HAMMER PREIS

MEHR POWER
FÜRS LEBEN



Tel 079 194 90 68
info@burgerfit.ch

WWW.BURGERFIT.CH

> Computer < > Multimedia <

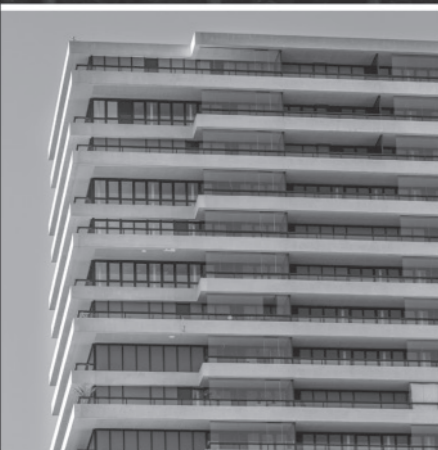


HWS CONNECT
Hansjürg Stuber
Schulstrasse 3b, 3296 Arch
032 679 0245
www.hwsconnect.ch

Verkauf ♦ Beratung ♦ Reparaturen ♦ Schulung

**METALLBAU
HERREN AG ARCH**

Bereit für Ihren Auftrag!



**Geländer + Verglasungen
Helvetia Tower**

- 62 Tonnen Stahl
- 12 Tonnen Alu
- 60 Tonnen Glas



**Geländer
Tissot Arena**

- 650 Laufmeter Geländer



**Balkone
in Solothurn**

- 52 Tonnen Eternit
- 126 Balkone
- 60 Tonnen Stahl

Metallbau Herren AG ▪ Finkenweg 6 ▪ 3296 Arch ▪ Tel. 032 679 30 25 ▪ info@metallbau-herren.ch ▪ www.metallbau-herren.ch



Einladung zum Wintertraining

Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder ein professionelles Wintertraining anbieten zu können. Hier das Programm:

Treffpunkt/Ort Mehrzweckhalle Arch (alte Turnhalle)
Zeit 18.30 Uhr – 19.30 Uhr
Datum Immer am Mittwoch (20 Trainings),
17. Oktober bis 19. Dezember 2018
+ 9. Januar bis 27. März 2019
(Feriendaten werden noch bekannt gegeben)

Unkostenbeitrag CHF 200.-

Trainingsplan Fitnessstunde

- Förderung der vier Konditionsfaktoren Kraft, Kondition, Koordination, Beweglichkeit
- Kräftigung der Hauptmuskelgruppen (z.T. mit Hilfsmitteln wie Theraband, Gym-Ball, Sypoba etc.)
- Circuit – Training
- Tiefenstabilität

Motivation

Mit der regelmässigen Teilnahme an diesem Wintertraining wirst Du keine übermässigen Muskelberge züchten. Aber Du verbesserst Dein tägliches Wohlbefinden, bekämpfst Deine Trägheit und die vielen kleinen und grösseren „Bresten“. Du wirst fitter, gesünder und bereitest Dich seriös und sinnvoll auf die Frühlings- und Sommeraktivitäten vor.

Du kannst jederzeit einsteigen - darum... melde Dich an und mach mit! Per Email an:
irene.buehlmann@bluewin.ch

Weitere Informationen und ein Kontaktformular findest Du auf **www.bikeomania.ch**

Falls Du weitere Detailfragen oder Wünsche hast oder etwas über unseren Verein wissen möchtest, kannst Du ebenfalls das Kontaktformular benutzen oder anrufen (**Irene Bühlmann 079 725 07 68**).

Damenturnverein Arch ON TOUR

(Reisebericht von Andrea Schlup)

„Wer reist hat etwas zu Erzählen und viel zu Lachen. Und weil Lachen gesund ist, so folgt, ist auch das Reisen gesund. Drum Mensch sei zeitig weise. Höchste Zeit ist's! Reise, reise.“
(Wilhelm Busch).

Mit einer Alpenolympiade und einer rasanten Fahrt mit Monstertrotti's wurde die Reise abgerundet. Viele unvergessliche Erinnerungen durften mit nach Hause genommen werden und dafür danken wir den drei Organisatorinnen von Herzen.



Trotz durchgezogenem Wetter durften wir am 1./2. September eine perfekt organisierte Reise in die Walliser-Region Moosalp-Bürchen-Unterbäch geniessen. Idyllische Moore und atemberaubende Berglandschaften konnten wir auf der Moosalp bei einer Rundwanderung bestaunen sowie eine wunderschöne Wanderung entlang des Suonenweges von Bürchen auf die Brandalp geniessen.



Alters- und Pflegeheim "Lueg is Land"

Familiäre Atmosphäre (nur 17 Einzelzimmer)

Qualitativ hochstehende Pflege und individuelle, liebevolle Betreuung

Tiefere Kosten für die Gäste als in anderen Heimen

Gute Busanbindung (Haltestellen direkt vor bzw. neben dem Heim)



Für Dauerbewohnende, Feriengäste, Tagesaufenthalter / Nach einem Spitalaufenthalt

Was wir zudem bieten:

- 24h Spitex-Dienst (Grund- und Behandlungspflege)
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Palliative Care
- Mahlzeitendienste
- Plätze für Tagesaufenthalter

Internet: www.luegisland-arch.ch

E-Mail: lueg-is-land@bluewin.ch

Telefon: 032 679 08 09 / 079 248 85 88

Blütenpracht Gärtnerei / Blumengeschäft

Öffnungszeiten

Montag geschlossen
im Mai am Montag geöffnet

Dienstag bis Freitag 08.00 - 12.00 + 13.30 - 18.30

Samstag 08.00 - 16.00
Sonntag 10.00 - 12.00

Hirschi GmbH

Römerstrasse West 1 - 3296 Arch - Tel. 032 679 31 54 - Fax 032 679 05 55

www.bluetenpracht.ch info@bluetenpracht.ch

Beat Mäusli Consulting

Rüselmattstrasse 2, 3296 Arch Mobile 079 797 60 82

Ihr Ansprechpartner
mit dem günstigsten Preis/Leistungsverhältnis
für
Buchführung,
Steuerberatung-/Planung,
Personal-/Lohnwesen

Arbeit auf Zeit im Finanz- und Rechnungswesen

Burgergemeinde Arch

Forstwirtschaft

Nach dem Sturm die Trockenheit und der Käfer

Nach dem Sturm Burglind anfangs Jahr kam eine erneut langanhaltende Trockenheit und Hitze bis in den Herbst hinein. Dieses Wetter liebt der Borkenkäfer, denn er kann so Tag und Nacht fressen.

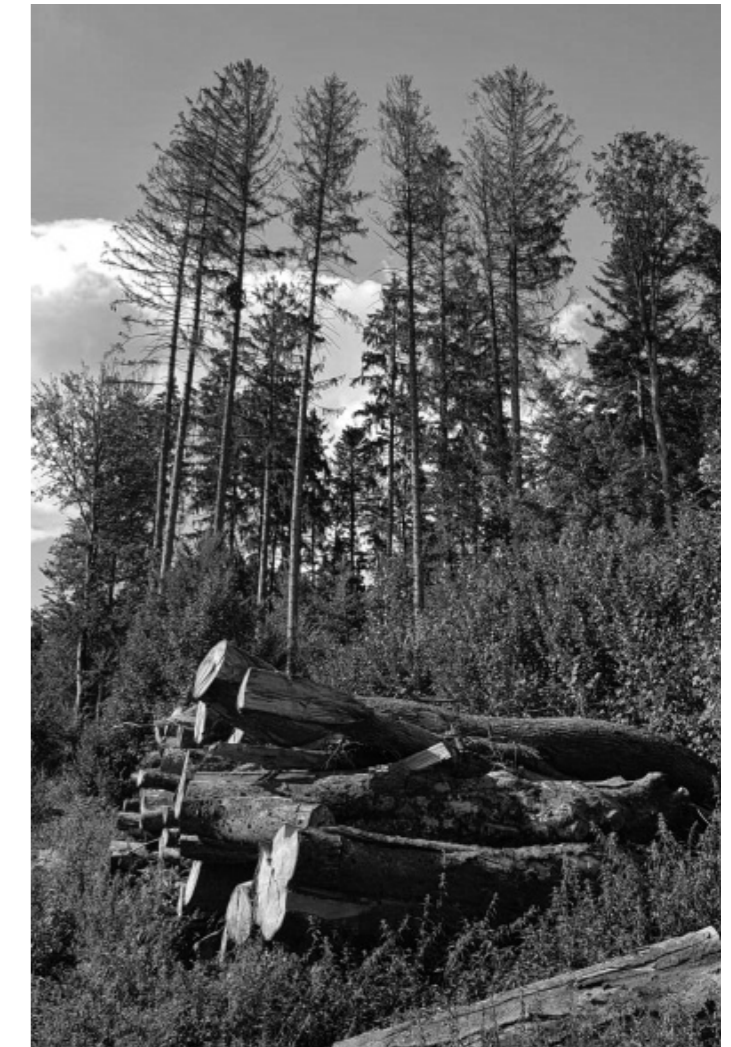
Der gefräßige Borkenkäfer bohrt sich durch die Rinde der Fichte und baut dahinter ein Brutsystem. Oft zeugt vom Eindringling braunes Bohrmehl am Fuss eines Stammes. Bei heissem und trockenem Wetter vermehren sich die Borkenkäfer schneller: statt den üblichen zwei Generationen pro Jahr, gab es in diesem Jahr zum Teil schon dritte. Über drei Generationen kann ein Weibchen mehr als 100'000 Nachkommen haben. Der Klimawandel freut den Käfer: Im Frühling wird es früher warm, die Sommer dauern länger. So hat der Käfer viel Zeit, sich zu vermehren. Er entwickelt sich schneller, je wärmer es ist. Dazu kommt, dass die Fichten wegen der hohen Temperaturen und dem fehlenden Regen eher in «Trockenstress» geraten und somit anfälliger sind für Käfer. Die Bäume sondern nicht mehr genügend Harz ab bei Hitze und Trockenheit. Genügend vorhandener Harz würde die Angreifer verkleben. Wenn sich die Käfer durch die Rinde bohren, um ihre Eier abzulegen, zerstören sie die Wasser- und Nährstoffleitbahnen der Bäume. Sie sterben ab.

Immer mehr Fichten sind vom Borkenkäfer befallen. Im Archer Wald sind es im Jahr 2018 rund 400.00 m³ = ca. 134 Bäume. Zum Vergleich: Im Durchschnitt werden in Arch pro Jahr ca. 2'000.00 m³ Holz gesamthaft geerntet. Nachdem der Sturm Burglind bereits anfangs Jahr rund 1'400.00 m³ Holz geworfen hat, ist dieser Durchschnittswert im Jahr 2018 schon fast erreicht durch Windfall und Käferholz.

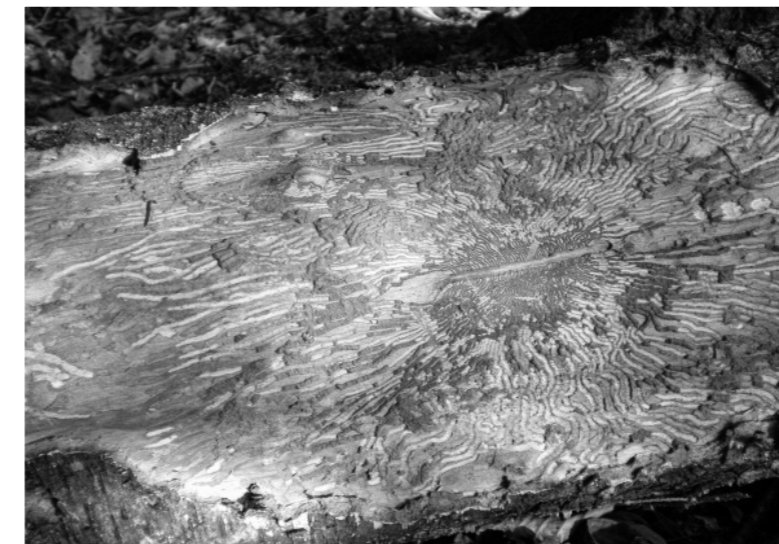
Elias Flury, Revierförster Forstbetrieb unteres Bürenamt, erklärt: «Vor allem sind die alten, 120- bis 150-jährigen Fichten betroffen. Wahrscheinlich weil es schon über

mehrere Jahre zu wenig geregnet hat, sind diese so schon recht geschwächt. Wenn dies in den nächsten Jahren so weiter geht, hat es bald keine grossen Fichten mehr! Es gab immer wieder trockene Jahre, trotzdem haben diese Bäume bisher überlebt. Dies zeigt, dass es nun doch deutlich wärmer und trockener wurde als in den letzten 150 Jahren.»

Aktuell ist es wichtig, dass, solange es warm ist, die Bestände laufend kontrolliert werden. Befallene Bäume müssen sofort gefällt, aufgerüstet, entrindet oder der Verarbeitung zugeführt werden. Nur so kann ein noch weiteres Ausbreiten des Käfers verhindert werden.



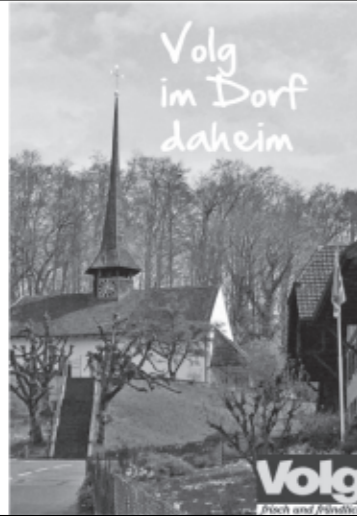
«Befallene Fichten in der Wyssenmatt, ca. 25 m³, alles schöne Bäume, Haufen vorne: Hackholz für Holzschnitzel. (Foto: Wyss Andreas)»



Hier folgt das nächste Problem: Mit dem Holz, welches laufend angeliefert wird und noch im Wald gelagert ist (vom Sturm her), sind die Sägereien zum Teil massiv übersorgt. Dies ist für die Preisentwicklung wenig förderlich.

Die Übersorgung betrifft das Nadelholz. Für Laubholz besteht eine Nachfrage. Deshalb werden vor allem Laubholzschläge ausgeführt.

Gute Absprachen mit den Holzabnehmern sind immer wichtiger.



Volg Arch mit Postagentur

Unsere Öffnungszeiten

Mo - Fr 06.00 – 20.00 Uhr

Sa 06.00 – 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
frisch und fründlich, Ihr Volg – Team Arch



M. SCHWAB AG
Transporte • Steine • Kies • Mulden • Deponie

www.mschwab.ch

**Transporte
Schwertransporte
Muldenservice
Kies & Natursteine
Recycling
Deponie
Getreidesilo**

Büro Leuzigen
Grubenweg 10
CH-3297 Leuzigen

Korrespondenzadresse
Ringstrasse 6
CH-3296 Arch

Telefon: 032 679 39 09
Mail: leuzigen@mschwab.ch
Web: www.mschwab.ch

News von der Musikgesellschaft

Adventskonzert 2018

Lassen Sie sich mit vorweihnächtlichen Klängen auf die besinnliche Adventszeit einstimmen. Die Musikgesellschaft Arch und Leuzigen und Blockflötenschüler freut sich auf Ihren Besuch.

Freitag, 7. Dez. 2018 19.30 Uhr **Kirche Leuzigen**
Eintritt frei, Kollekte

Samstag, 8. Dez. 2018 19.30 Uhr **Gemeindesaal Arch**
Eintritt frei, Kollekte Gratis Glühwein

Sind Sie ein Fan? ... Fan der Musikgesellschaft Arch und Leuzigen können Sie auf drei Arten werden, welche auch kombinierbar sind:

1. Sie spielen bereits oder erlernen ein Instrument und werden Teil des Vereins. Ein Teil davon sein heisst, fast 40 neue Kolleginnen und Kollegen auf einen Schlag zu gewinnen, ein wunderschönes Hobby auszuüben und natürlich selber Fans zu erhalten: Denn das Publikum wird Sie lieben!
2. Die Konzerte und Anlässe der Musikgesellschaft Arch und Leuzigen besuchen, Ihr Lieblingsstück spenden und vom Verein vortragen lassen. Sie schlagen so zwei Fliegen mit einer Klappe: Sie hören die Musik, die Ihnen gefällt und Sie werden von der Musikgesellschaft Ruhm und Ehre erhalten.
3. Auf dem Laufenden bleiben und wissen, wann die Konzerte und Anlässe stattfinden: besuchen Sie die Webseite www.mgarchleuzigen.ch oder folgen Sie der Musikgesellschaft auf Facebook. So werden Sie nicht nur ein Fan, sondern ein Teil der Gruppe und lernen den Verein von einer etwas anderen Seite kennen.

Unter dem Motto «COME AND PLAY WINDS AN BRASS INSTRUMENTS» hat die Musikschule Region Lengnau-Büren a/A mit Vereinen der Umgebung 2018 ein Projekt lanciert, damit Kinder der 1. bis 5. Klasse für das Spielen eines Blasinstrumentes begeistert werden können.

Im Frühling 2019 besteht die Möglichkeit, sich für die Bläserklassen, mit Start im Sommer 2019, anzumelden.

Der Unterricht findet in Gruppen von fünf und mehr Kindern statt.

Die Instrumente welche erlernt werden können sind: Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Cornet, Waldhorn, Posaune, Es-Horn, Euphonium + Tuba.

Zu einem Preis von CHF 200.00 pro Jahr und Kind ist dies ein sehr attraktives Angebot, damit Ihr Kind in die Welt der Blasmusik schnuppern kann.
(Kosten sonst 1 Std. in 3er Grp. pro Halbjahr CHF 360.00.)

Anfangs 2019 werden die Kinder, welche die 1. bis 5. Klasse im Sommer besuchen, einen Anmeldeflyer erhalten.



Haben Sie schon jetzt Fragen zu den Bläserklassen? Melden Sie sich doch bei unseren Jungbläserverantwortlichen.

Musikgesellschaft Arch: Beatrice Wyss, 078 686 13 66, beatrice.wyss@besonet.ch
Musikgesellschaft Leuzigen: Käthi Kaiser, 076 526 83 09, info@mgarchleuzigen.ch

Unsere Jungbläserverantwortlichen informieren Sie gerne, wie die finanzielle Unterstützung an der Musikschule aussieht, wenn Ihr Kind nach diesem Jahr in der Bläserklasse ein Instrument erlernen möchte. Natürlich unterstützen wir auch Kinder, welche ohne die Bläserklasse direkt in den Unterricht starten.

Schon jetzt vormerken:
**Tag der offenen Tür in der Musikschule Lengnau
30. März 2019**

Carrosserie Autospritzwerk



W. Barrer

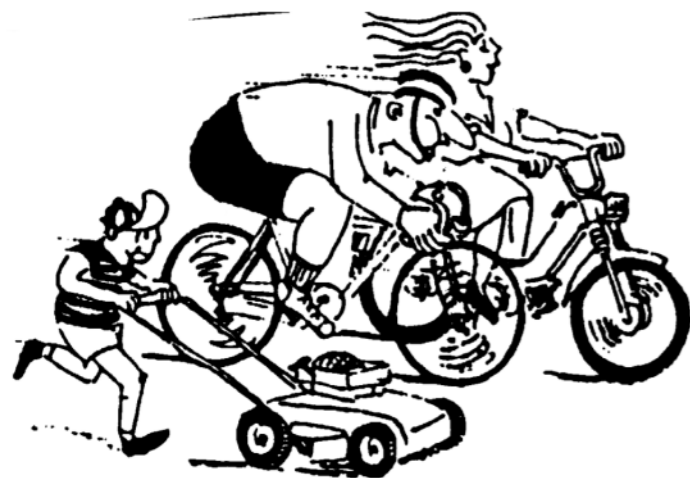
Bürenstrasse 27
3296 Arch
Tel 032 679 34 34

carr_barrer@bluewin.ch

Fachbetrieb mit langjähriger Erfahrung für:
Blech- und Unfallschäden aller Automarken
Spenglerei
Abschleppdienst 24 Std (CH)
MFK-Prüfungen

Lackiererei
Sonderlackierungen
Chassis – Richtanlage

Autoglaserei
Ersatzfahrzeug
Kl. Service-Arbeiten



- Sonderangebote auf alle Lagervelos
- TGB Roller ab Fr. 2349.-
- Top E-Bikes zu fairen Preisen
- Unverbindliches Probefahren

Verkauf - Tausch- Service - Lieferungen
Ihr Fachgeschäft seit 1975

H. WISS

Velo - Moto - Gartengeräte
Rüselmattstrasse 31, Tel: 032 679 32 16
3296 Arch

ALIOSE 23.11. • CANAL3 SOUNDCHECK	ME + MARIE 22.11. • CH/IT
RADIO HAVANNA 30.11. • 100% ROCK	24.11. • DE
CORE LEONI & CRYSTAL BALL	29.11. • COUPE ROMANOFF NILS ALTHAUS
12.12. • US LA COKA NOSTRA	8.12. • UK WE TELL'EM HIP HOP FESTIVAL THE TOY DOLLS
15.12. • THE TIMELINE	21.12. • UPDATE SHOW LO & LEDUC
FAMILIEN- SCHLAUCH 24.12.	31.12. • BLUE & GOLD FLOOR SILVESTER A LA KUFA
11.1. • PONY M.	8.2. • KLEIDERTAUSCH 20.1.
11.1. • GEORGE	
3.2. • SUPERBOWL LIII	15.2. • US • EX-MISFITS MICHAEL GRAVES
16.3. • FLOHRUM	

KU HIGHLIGHTS HERBST/WINTER • WWW.KUFA.CH
KULTURFABRIK KUFA LYSS

Coiffure Lanz

monika lanz
römerstr. west 23
ch-3296 arch
tel. 032 679 23 50

Blutstammzellenspende – wie Sie Leben retten können

Jeden Tag erkranken Kinder und Erwachsene an lebensbedrohlichen Blutkrankheiten wie Leukämie. Vielen von ihnen kann mit einer Transplantation von Blutstammzellen geholfen werden. Je mehr Menschen als Spender registriert sind, desto grösser sind die Chancen von Patienten auf Heilung.

Als Blutstammzellenspender können sich alle gesunden Personen zwischen 18 und 55 Jahren registrieren, die die Spendenkriterien erfüllen. Zu diesen zählen unter anderem ein Mindestkörpergewicht von 50kg und Ausschlusskriterien wie Hepatitis C, HIV, Herzinfarkt oder Krebserkrankung.

Wenn es zu einer Blutstammzellenspende kommt

Auf eine Registrierung folgt nicht automatisch eine Spende. Ob Sie angefragt werden, hängt von der Übereinstimmung Ihrer Gewebemerkmale mit jenem des Empfängers ab. Wenn dies der Fall ist, können Blutstammzellen auf zwei Arten gespendet werden:

EVA N. BEI GUTER TAT ERTAPPT



WERDEN AUCH SIE ZUM LEBENSRETTER!
JETZT REGISTRIEREN UNTER: LEBENSRETTTER-GESUCHT.CH

Periphere Blutstammzellenspende

Die Blutstammzellen werden dem Blut entnommen. Der Vorgang erfolgt ambulant und dauert drei bis sechs Stunden.

Knochenmarkspende

Der Eingriff wird im Spital unter Vollnarkose durchgeführt und dauert zwei bis drei Stunden. Das Knochenmark wird dem Beckenkamm entnommen.

Heute erfolgen 80% der Blutstammzellenspenden mit der peripheren Methode.

Gut zu wissen

Blutstammzellen sind für die Bildung aller Blutzellen verantwortlich. Blutstammzellen befinden sich vor allem im Knochenmark. Knochenmark ist nicht dasselbe wie Rückenmark.

Gratisnummer Blutspende Schweiz: 0800 80 30 60

Der Samariterverein empfiehlt mit Herzblut die Kampagne! www.samariter-lora.ch

SPENDEN SIE MIT HERZBLUT

Ob Blutstammzellen oder Geld – beide Spenden retten Leben.

Blutstammzellenspender registrieren sich unter
www.sbssc.ch/registrierung

Geldspenden bitte auf
Konto Nr. 30-26015-0, Vermerk «Lebensretter»

BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ
TRANSFUSION CRS SUISSE
TRASFUSIONE CRS SVIZZERA

SWISS BLOOD STEM CELLS
BLUTSTAMMZELLEN
CELLULES SOUTCHES DU SANG
CELLULE STAMINALI DEL SANGUE

Kieslieferungen

Mischkies
Sandmaterialien
Einzelkomponenten
und gebrochene Materialien

Deponie

sauberer Aushub
ohne Fremdmaterialien

KIESWERK ARCH AG

www.kieswerk-arch.ch



Kieswerk Arch AG - 3296 Arch - Tel. 032 679 33 18 - Fax 032 679 33 58

Kieswerk und Verwaltung

E-Mail: info@kieswerk-arch.ch

Fusspflege & Haarentfernung

Schöne & gepflegte Füsse
das ganze Jahr!



C. Schwaller-Diniz
Dipl. Fusspflege
Beundenweg 2 D, 3296 Arch
Tel. 032 679 23 13, Natel 079 423 19 17

X Fusspflege X Maniküre X Haarentfernung mit Warmwachs und Zuckergel
X Frenchgel für Fuss & Hand X Hausbesuche X Randzeiten für Erwerbstätige
X Nagelpilzbehandlung mit PACT (keine Medikamente-keine Nebenwirkungen)

Lernen Sie Englisch mit Christine in Arch Innovativ! Motivierend! Coole Atmosphäre! Viel Spass!

Ich biete:

- ✓ Fun with kids ab 1. Klasse!
- ✓ Stützunterricht für Schüler und Studenten
- ✓ Aufgabenhilfe!
- ✓ Einzel- und Gruppenunterricht für Frauen und Männer in jedem Alter und jeder Nationalität!!!
Anfänger und Fortgeschrittene!
- ✓ Touristen Englisch!
- ✓ Business Englisch!
- ✓ Vorbereitungen für Tests und Prüfungen!
- ✓ Hilfe beim Ausfüllen von Formularen!
- ✓ Interessiert?

Dann melden Sie sich bitte bei: Christine Anjri, Oberdorfstrasse 2, 3296 Arch, Tel. 032 679 01 67 / Natel 078 637 64 24

Seniorenferien in Lenzerheide vom 25. August bis 1. September 2018

31 Teilnehmende und 3 LeiterInnen starteten am 25. August in die jährlichen Seniorenferien. Kurz nach Mittag kamen wir mehr oder weniger hungrig im Sunstar Alpine Hotel an. Nach Mittagessen und Zimmerbezug war der Nachmittag zum Auskundschaften der Umgebung, sei es mit dem Gratis-Sportbus oder einfach zu Fuss. Abends Einladung zum Apéro, offeriert vom Hotel als Willkommensgruss und nachher ein erstes feines Nachtessen. Für Sonntagmorgen einigten wir uns auf die Heilige Messe in der nur etwa 100m entfernten kath. Kirche, in der beim Abendmahl sogar alle willkommen waren. Wieder zurück im Hotel erneut eine Einladung zum Apéro, und zwar von der Kirchgemeinde Rüti, deren Präsident Hans-Jürg Lehmann zusammen mit Rosmarie Mahrer auf Besuch kam. Am Nachmittag ging es mit dem Sessellift auf den Piz Scalottas (2323m) oder nur bis zur Mittelstation Tgantieni mit Rundgang um den Speichersee Valos, wo man umgeben war von einer grandiosen Bergwelt. Am Montag wurden wir bei herrlichem Wetter mit Ross und Wagen zur Kutschenfahrt um den Heidsee abgeholt, der zwischen den Dörfern Valbella und Lenzerheide liegt. Am Seeanfang konnten wir zuoberst am Waldrand sogar den Dachgiebel von Roger Federers Haus ausmachen. Der Rückweg führte uns durch den bekannten Eichhörliwald zurück.

Dienstag war der Tag der Pässe mit einem Komfort-Postauto. Nach Tiefencastel durch herrliche Wälder und Ortschaften entlang des Marmorera-Stausees. Auf der Passhöhe des Julier auf 2284m ü.M. zog der zehneckige rote Origen-Holzurm sofort alle Blicke auf sich. Von da dem Inn entlang nach Samedan - St. Moritz - Zernez über den Ofenpass zum Mittagessen in Müstair, ganz nah beim mittelalterlichen Kloster. Eine lange Rückfahrt führte nochmal über den Ofenpass nach Zernez bis Susch, dann über den Flüela nach Davos, Tiefencastel und hinauf bis Lenzerheide. Am Mittwoch stand das Parpaner Rothorn mit seiner grossartigen Aussicht auf dem Programm. Die meisten blieben auf der Mittelstation Scharmoin und unternahmen von hier aus einen Marsch zu den Wasserfällen oder auch nur bis zum nahen Restaurant mit Aussichtsterrasse.

Am Donnerstag bekamen wir Besuch vom Kirchgemeindepäsidenten Ueli Sieber und Daniel Rüfli aus Leuzigen, was uns alle und besonders die Leuziger sehr freute. Das Wetter war nun eher durchzogen, teils bedeckt, dann wieder sonnig. Eine grosse Gruppe fuhr über den Mittag nochmals auf das Parpaner Rothorn hinauf zum Gipfel. Eine andere Gruppe zog es vor, unten am Heidsee zu verbringen. An diesem Abend beim Nachtessen gab es zum Fleischmenu sogenannte „Serviettenknödel“. Niemand an unserem Tisch konnte sich darunter etwas vorstellen. Da hörte man nach den ersten Bissen Aussagen wie: Die Knödel schmecken wie Sägemehl gemischt mit Brot und Servietten, die wohl durch den Fleischwolf getrieben wurden. Auch das Vegi-Menu kam nicht

besonders gut an, eigentlich Risotto mit Mozzarella. Das war aber eher ein Mittelding ähnlich wie Haferbrei. Man munkelte, dass der Chefkoch wohl am Donnerstag seinen freien Tag hatte.

Freitag, unser letzter Tag, führte uns mit dem Postauto nach Tiefencastel und von dort mit dem Bernina-Express entlang dem Stausee Lago Bianco zum populären Bahnhof-Buffer auf der Alp Grüm (2091m). Hier erwartete und eine Überraschung der besonderen Art: Das Mittagessen hat unser lieber Paul Nia-Lüdi sel. gespendet. Uns wurde eine währschafte Minestrone serviert, dazu das für die Region typische Anisbrot. Bei schönem Wetter wären wir wohl draussen auf der Terrasse geblieben und hätten die Bergwelt rundum bewundert. Die Rückkehr konnten wir mit der roten Berninabahn, an den Stationen Ospizio Bernina, Diavolezza, Pontresina vorbei bis direkt nach St. Moritz geniessen. Hier warteten wir auf das Postauto, welches uns via Bivio über den Julier direkt nach Lenzerheide zurückführte. Abends erfolgte - wie üblich - das Ritual der Geschenkübergabe an das Leiterteam. Anni Dürig aus Rüti besorgte nicht nur die Geschenke, sondern machte auch ihre Witzkiste auf. Für die Heimfahrt am Samstag erwartete uns wieder der Berthoud-Car, der uns nach Einsiedeln zum Mittagessen ins Restaurant Sonne brachte und nachher zurück an die Einsteigeorte Leuzigen-Arch-Rüti. Die wunderbaren und eindrücklichen Ferientage werden wir noch lange in unserer Erinnerung behalten.

Wir danken vorab Pfarrer Matthias Hochhuth für seine Unterstützung. Unser grosser Dank geht ebenfalls an Bethli Oehler und Anita Süssstrunk, die uns auf subtile Weise immer eine Stütze sind und jederzeit hilfsbereit und rücksichtsvoll zur Seite standen.

Erika Kellermann-Schluep

Adventsfenster

Auch in diesem Jahr gibt es im Dezember wieder jeden Abend ein neues Adventsfenster zu bestaunen. Die Verteilung wird Ende November auf einem Flyer publiziert.

Kerzenziehen

Öffentliches Kerzenziehen im Schopf beim Pfarrhaus, Oberdorfstrasse 35a:

Samstag, 8. Dez., 10.00-12.00 Uhr und
Mittwoch, 12. Dez.: 16.30-19.00 Uhr

Krippenspiel

Samstag, 15. Dez., 18.00 Uhr in der Kirche



Versorgung der Region mit Kies als anspruchsvolle Daueraufgabe

Die Region plant langfristig, damit der Nachschub an Kies für die Bauwirtschaft nie knapp wird. Christian Mathys, Gemeindepräsident von Walperswil und Präsident der Konferenz Abbau, Deponie und Transport (ADT) von seeland.biel/bienne, über aktuelle Herausforderungen und Projekte.

Biel und das Seeland benötigen jedes Jahr fast 700 000 Tonnen Kies für die Bauwirtschaft. Ist die langfristige Versorgung gesichert?

Unsere Planung soll die Versorgung mit Kies laufend für die kommenden gut 30 Jahre sicherstellen. Grosse Gruben wie jene in Lyss oder die derzeit in Betrieb gehende im Challnechwald enthalten Reserven für Jahrzehnte. Geeignete neue Abbaustandorte zu finden, ist Aufgabe der Unternehmen. Mit ihnen und dem Kanton überprüfen wir derzeit, ob die Zahlen zu den erschlossenen Kiesvorkommen noch aktuell sind. Trotz grosser Vorkommen müssen wir mit Kies sorgsam umgehen. Deshalb verwendet die Bauwirtschaft immer mehr Recycling-Beton als Ersatz für frischen Kies.

Ist die Erschliessung neuer Standorte in den letzten Jahren schwieriger geworden?

Der Standort Challnechwald etwa fand eine grosse Mehrheit, aber es gab auch Widerstände und Ängste. Ein Problem waren die archäologischen Vorkommen. Auch die von den Kiestransporten betroffenen Anwohner haben nicht unbedingt Freude. Generell sind die Auflagen zum Schutz der Umwelt sicher strenger geworden. Bei der Kiesgrubenerweiterung in Beichfeld in Walperswil waren etwa zehn Amtsstellen betroffen. Aber es herrscht Einigkeit, dass es sinnvoller ist, unseren Kies hier abzubauen anstatt ihn aus dem Elsass zu importieren.

Wie wird entschieden, wo in Zukunft Kies abgebaut wird?

Die Initiative geht von den Abbaunehmen aus. Als erstes müssen sie die Bereitschaft der Grundeigentümer – häufig Bürgergemeinden – abklären. Auch die Standortgemeinde muss das Projekt unterstützen. Wenn die Konferenz ADT von seeland.biel/bienne den Standort befürwortet, wird er im regionalen Richtplan verankert.



Christian Mathys, Gemeindepäsident von Walperswil und Präsident der Konferenz Abbau, Deponie und Transport von seeland.biel/bienne.

Dann kann die Gemeinde die planungsrechtlichen Grundlagen für den Abbau schaffen.

Ist man sich in der Konferenz ADT immer einig? Wir haben die Region in fünf Teilgebiete oder «Rohstoffsäulen» unterteilt, die ihre Versorgung im Interesse von kurzen Transportfahrten möglichst selber sicherstellen sollen. Da gibt es dann schon Diskussionen darüber, in welchem Teilgebiet die Erschliessung eines neuen Standorts am dringendsten ist. Wir bemühen uns um den Ausgleich innerhalb der Region.

Für die Wiederherstellung der Landschaft nach dem Abbau braucht es Deponiematerial. Hat es genug davon?

Das schwankt, aber derzeit hat es eher zu viel. Wichtig wäre, dass wir die oberste Bodenschicht, die bei Bauvorhaben anfällt, nicht als Auffüllmaterial verschwenden. Dazu gibt es ein interessantes Pilotprojekt eines Bodenschlagplatzes in Walperswil. Dort soll wertvoller Humus aus dem Deponiematerial zurückgewonnen und aufbereitet werden. Die Landwirte könnten dann diesen Humus in einem vom Kanton bewilligten Gebiet nach eigenem Ermessen auf ihren Feldern verteilen. Das wäre ein wertvoller Beitrag zur Verbesserung der Böden und zur Schonung der Deponiekapazitäten im Seeland.

Mehr Infos zum Thema:
www.seeland-biel-bienne.ch

Theatergruppe Arch

Ein Vereinsanlass führte uns am 11. August ins Berner Oberland nach Brienzwiler. Das diesjährige Landschaftstheater "Steibruch – Zrugg us Amerika" im Ballenberg war für die Theatergruppe etwas Spezielles. Denn vor einigen Jahren wurde dieses Stück in der Kiesgrube Arch aufgeführt. Gespannt und mit einer gewissen Erwartungshaltung genossen wir die Freilichtaufführung aus Profi- und Laiendarstellern. Die Hauptrolle des Sonderlings Arnold Murer wurde vom bekannten Schauspieler Hanspeter Müller-Drossaart gespielt. Die Meinungen über die Darbietung waren so mannigfaltig wie die verschiedenen Mitglieder unseres Vereins.

Neues aus dem Verein

Das 2019 wird für uns wieder ein Spieljahr. Unsere nächste Darbietung findet im Rahmen des Unterhaltungsabends des Jodlerklub Meierisli Arch statt.

Wir spielen das Lustspiel

"Cafe Surprise" von Claudia Gysel.

Hedy Bröllmann hat sich ihren Lebenstraum erfüllt und ein vornehmes Bistro eröffnet. Das Personal ist frisch eingestellt, man kennt sich nicht näher. Und das ist nicht gut so. Als sie merkt, dass der Plakatmaler aus ihrem Bistro Sunrise ein «Cafe Surprise» gepinselt hat, weil er seine eigene Handschrift nicht mehr lesen konnte, ist es schon zu spät. Nomen est omen und das Verhängnis nimmt seinen Lauf. Mehr wie merkwürdige Gäste gehen im

David Jäggi aus Leuzigen besuchte im Jahr 2018 Ausbildungskurse für die Regie. Damit er das Gelernte direkt umsetzen kann, wird er die Regie für das Stück Café Surprise übernehmen. Wir freuen uns über die zusätzliche Kapazität in der Regie und wünschen David einen guten Start.

Spieldaten 2019

Aufführung Café Surprise Einakter
(Unterhaltungsabend des Jodlerklub Meierisli)
Freitag, 1. Februar 2019 Samstag, 2. Februar 2019

Unser Theater (Dreiakter) im Oktober
Mittwoch, 2. Oktober 2019 Freitag, 4. Oktober 2019
Samstag, 5. Oktober 2019

Neugierig geworden? Dann merkt euch die obengenannten Daten und tragt diese dick in die Agenda ein. Wir freuen uns auf Euch!

Cafe Surprise ein und aus. Die Köchin verschwie, dass sie prinzipiell nur vegetarisch kocht, das joggende Seniorenpaar verschweigt, dass sie eigentlich Gastroprüfer sind und die elegante Dame verschweigt ebenso, dass sie niemals die Absicht hatte, ihre Zeche zu bezahlen. Aber es kommt noch schlimmer – eine Überraschung jagt die andere! Das Bistro trägt seinen Namen zu Recht.

Wer an unserem gemeinsamen Hobby dem "Theatern" Interesse hat, meldet sich bitte bei unserem Präsidenten Samuel Schwab (076 576 54 10). Wir sind immer an Schauspieler/-innen oder Helfer/-innen interessiert.

Mit theatralischen Grüßen die Theatergruppe Arch




Around the World

Unterhaltungsabend DTV/TV Arch
23. & 24. November 2018 Preis: Erwachsene 12.-, Kinder 8.-
Türöffnung: Fr. & Sa. 18:30Uhr Show: 20:15 Uhr/MZH Arch
Festwirtschaft & Pub www.stv-arch.ch

Büren an der Aare Meldepflicht für Tageseltern (Tagesmütter und -väter)

Für Personen, die sich allgemein anbieten, Kinder unter zwölf Jahren gegen Entschädigung regelmässig tagsüber in ihrem Haushalt zu betreuen, besteht eine Meldepflicht. Tageseltern haben sich bei der zuständigen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) zu melden wenn folgende Fälle eintreten:

- Die Betreuung erfolgt gegen Entschädigung (z.B. Geld, Naturalien, Dienstleistungen etc.).
- Die Tätigkeit wird regelmässig ausgeführt.

Aufsicht

Gemäss Artikel 7 PVO (Pflegekinderverordnung) untersteht die Tagespflege der Pflegekinderaufsicht. Das heisst, alle gemeldeten Tageseltern werden mindestens einmal jährlich von der für ihre Gemeinde beauftragten Pflegekinderaufsicht besucht. Ausgeschlossen davon sind Tageseltern, die mit einer Tagesfamilienorganisation (TFO) zusammenarbeiten. In diesem Fall wird die Aufsicht durch die TFO vorgenommen, nicht durch die Pflegekinderaufsicht.

Meldungen

...schriftlich an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde, Stadtplatz 33, 3270 Aarberg, 031 636 30 30, zu richten. Das Meldeformular finden Sie unter www.jgk.be.ch unter der Rubrik „Kindes- und Erwachsenenschutz“.

Fragen

Für Fragen steht Ihnen die Pflegekinderaufsicht Ihrer Gemeinde gerne zur Verfügung:
Corinne Figueroa, Regionaler Sozialdienst, Hauptgasse 12, 3294 Büren a. A., 032 352 03 86

Mitteilungen der Behörde und der Gemeindeverwaltung Arch

Sprechstunde der Gemeindepräsidentin

Gemeindepräsidentin Barbara Eggimann hält wiederum eine Sprechstunde für die Bevölkerung ab.

Diese findet statt:

Donnerstag, 22. November 2018, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Sitzungszimmer Gemeindezentrum Arch

Telefonische Voranmeldung bei der Gemeindeverwaltung Arch ist erforderlich, Telefon 032 679 33 22, gemeinde@arch-be.ch

Gemeindeversammlungen

Der Gemeinderat hat die Termine für die Gemeindeversammlungen im 2019 festgelegt. Die Gemeindeversammlungen finden statt am: Dienstag, 28. Mai 2019 Mittwoch, 4. Dezember 2019

Tageskarten Gemeinden SBB – „Last-Minute“

Neu stehen die zwei Tageskarten Gemeinde (GA) auch als "Last-Minute"-Tageskarten zur Verfügung. Die Tageskarten können frühestens 24 Stunden vor dem Gültigkeitstag zum reduzierten Preis von CHF 25.00 online gebucht oder direkt bei der Gemeindeverwaltung Arch während den Schalteröffnungszeiten bezogen werden. Tageskarten für Sonntag und Montag können bereits am vorangehenden Freitag gebucht werden.

Wechsel Führung Jugendwerk

Beim Jugendwerk Arch – Rüti – Leuzigen hat es per Anfang Schuljahr 2018 einen Wechsel des Jugendarbeiters gegeben. Neu ist als Jugendarbeiterin tätig, Shantala Kupper, Mobile 079 673 35 99, E-Mail: shantala.kupper@jugendwerk.ch. Weiterführende Informationen sind auch auf der Homepage <http://www.arch-be.ch/de/bildung/kinder-und-jugendliche/jugendarbeit.php> zu finden

Gemeindeverwaltung Arch

Wir gratulieren unseren Einwohnerinnen und Einwohnern

Zum 80. Geburtstag	07.09.2018 Schlup Benita, Arch	20.11.2018 Billaud Gilbert, Arch
	09.12.2018 Wyss Hans, Arch	01.12.2018 Winiger Johann, Arch
	04.12.2018 Neuhaus Anton, Arch	24.11.2018 Wyss Hanna, Arch
	12.12.2018 Siegenthaler Gertrud, Arch	

Zum 90. Geburtstag 28.08.2018 Eggimann Lea, Wiedlisbach

Meldungen für die Ehrung von besonderen Leistungen

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung vom Montag, 3. Dezember 2018 werden auch Ehrungen für besondere Leistungen vorgenommen.

Wenn sie Kenntnis von besonderen sportlichen, beruflichen, kulturellen Leistungen von Archerinnen und Archer haben, melden Sie dies bitte der Gemeindeverwaltung Arch, Telefon 032 679 33 22 oder gemeinde@arch-be.ch.

E-Rechnungen

Die Einwohnergemeinde Arch kann E-Rechnungen versenden.

Weitere Infos auf unserer Homepage www.arch-be.ch, auf der Finanzverwaltung Arch oder unter www.e-rechnung.ch.

Vorteil Einfach: das Abtippen von Referenznummer, Rechnungsbetrag und der Empfängerdaten entfällt.
Schnell: Sie müssen die E-Rechnung nur prüfen und freigeben. Das Zahlungsdatum können Sie selber bestimmen. Bei Unstimmigkeiten können Sie die Rechnung auch ablehnen.

Papierlos: die E-Rechnung ist papierlos. Sie schonen somit die Umwelt.
Die E-Rechnung kann als PDF gespeichert werden

Sicherheit: E-Rechnungen werden verschlüsselt übermittelt.

Was ist eine E-Rechnung?

Die E-Rechnung empfangen Sie dort, wo Sie diese bezahlen: direkt in Ihrem E-Banking.
Mit wenigen Mausklicks prüfen und bezahlen Sie die E-Rechnung - einfach, bequem und schnell.
Dank E-Rechnung sparen Sie viel Zeit und Papier

Melden Sie sich jetzt für die E-Rechnung an:

Ganz einfach und schnell in Ihrem E-Banking unter dem Menüpunkt "E-Rechnung"!

Öffnungszeiten Weihnachten und Neujahr

Die Gemeindeverwaltung Arch bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr von

Freitag, 21. Dezember 2018, 11.30 Uhr bis und mit 2. Januar 2019 geschlossen.

Ab Donnerstag, 3. Januar 2019 sind wir wieder zu den gewohnten Schalteröffnungszeiten erreichbar.

Wir bitten Sie, reservierte Tageskarten SBB Gemeinde rechtzeitig am Schalter der Gemeindeverwaltung Arch abzuholen.

In dringenden Fällen:	Todesfall (Telefonbeantworter besprechen)	032 679 33 22
	Winterdienst	Werkhof Arch 032 679 00 30

Weitere wichtige Telefonnummern finden Sie unter www.arch-be.ch.

Wasserversorgung Arch – Wasserbezug ab Hydranten

Wasserbezüge ab Hydranten durch Privatpersonen, z.B. zum Füllen des Pools, sind nicht gestattet. Hydranten dürfen nur durch die Mitarbeiter des Werkhofs bedient werden, die Bezüge werden verrechnet.

Wasserversorgungsreglement der Einwohnergemeinde Arch

Art. 26

⁵ Jede Wasserentnahme aus Hydranten, ausser zu Löschzwecken, ist untersagt. Über Ausnahmen entscheidet die Baukommission.

Art. 52

Wer ohne Bewilligung Wasser bezieht, schuldet der Gemeinde die entgangenen Gebühren. Vorbehalten bleibt die Bestrafung nach Art. 53 dieses Reglements und nach eidgenössischem und kantonalem Recht.

Art. 53

¹ Widerhandlungen gegen das Wasserversorgungsreglement und gegen die gestützt darauf erlassenen Verfügungen werden nach Massgabe der Gemeindegeseztgebung mit Busse bestraft. Das Dekret über das Bussenöffnungsverfahren in den Gemeinden findet Anwendung.

² Vorbehalten bleiben die eidgenössischen und kantonalen Strafbestimmungen.

Möchten Sie trotzdem eine grössere Menge Wasser beziehen (Mindestbezugsmenge 10 m3)?

Melden Sie es mind. 3 Tage im Voraus der Gemeindeverwaltung.

Die Mitarbeiter des Werkhofes werden Ihnen beim Bezug des Wassers behilflich sein.

Verrechnet werden die Kosten für das Wasser wie auch für das Abwasser. Zusätzlich wird der Aufwand des Werkhof-Mitarbeiters in Rechnung gestellt.

Zurzeit gültige Tarife:

- Fr. 1.00 / m3 Wasser (exkl. 2.5% MwSt.)
- Fr. 2.70 / m3 Abwasser (exkl. 7.7% MwSt.)
- Fr. 80.00 / Stunde Arbeit des Mitarbeiters des Werkhofs (exkl. 7.7% MwSt.)

Bei allfälligen Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung Arch

Unterdorfstrasse 12, 3296 Arch, Telefon 032 679 33 22, gemeinde@arch-be.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.30 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr	Nachm. geschl.
Donnerstag	08.30 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.30 – 11.30 Uhr	Nachm. geschl.

Nach vorheriger Absprache mit der zuständigen Mitarbeiterin kann auch ein Termin ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Abteilungen

Gemeindeschreiberei

- Sekretariat Gemeinderat (Exekutive) und Gemeindeversammlung (Legislative)
- Organisation Abstimmungen und Wahlen, Stimmregister
- Personaladministration
- Einwohner- und Fremdenkontrolle
- Einbürgerungen
- Sekretariat Primarschule und Tagesschule
- Siegelungswesen
- Fundbüro
- Medien, Informationen, Archer Dorfzytig

Steuerbüro / amtliche Bewertung

- Steuerregisterführung (inkl. Quellensteuerregister)
- Registerführung Amtliche Bewertung
- Fakturierung Liegenschaftssteuer

Zuständig: Barbara Bösigler,
Gemeindeschreiberin
(60 % Penum)
E-Mail: barbara.boesiger@arch-be.ch
Anwesend: Montag + Dienstag ganzer Tag
Donnerstag + Freitag Vormittag

Zuständig: Daniela Reinmann,
Sachbearbeiterin
(40% Penum)
E-Mail: daniela.reinmann@arch-be.ch
Anwesend: Montag Vormittag
Dienstag ganzer Tag
Mittwoch Vormittag

Finanzverwaltung

- Finanzplan, Budget, Rechnung
- Finanzbuchhaltung
- Kreditoren / Debitoren
- Gebührenfakturierung
(Strom, Wasser, Abwasser, Kehricht)

Zuständig: Barbara Furer,
Finanzverwalterin
(50 % Penum),
E-Mail: barbara.furer@arch-be.ch
Anwesend: Montag + Dienstag ganzer Tag
Donnerstag Vormittag

Zuständig: Priska Schmid,
Sachbearbeiterin
(60 % Penum),
E-Mail: priska.schmid@arch-be.ch
Anwesend: Dienstag + Donnerstag ganzer Tag,
Mittwoch- + Freitag Vormittag

Bauverwaltung / Bausekretariat

- Sekretariat Bau- und Umweltkommission (BUK)
- Baubewilligungsverfahren und Baukontrollen
- Ver- und Entsorgung
- Verkehr
- Ortsplanung
- Umwelt
- Lernendenausbildung

Zuständig: Marina Gafner,
Leiterin Bau
(100 % Penum),
E-Mail: marina.gafner@arch-be.ch

Werkhof

Mike Mollet, Wegmeister
Ivan Seoane, Wegmeister

Telefon: 032 679 00 30

Gemeindeliegenschaften

Heinz Gilomen, Hauswart Primarschulhaus / Kindergarten
André Hafner, Abwart Gemeindezentrum
Yolanda Schaller, Abwartin altes Schulhaus / Mehrzweckhalle



HÄNI
www.hanitec.ch

Häni+Co AG, Präzisionsdrehtechnik, CH-3296 Arch,



...nach Osten und nach Westen: Arch von unserem Dach aus gesehen !



...die letschi Syte vo üsere Dorf-Zytig www.arch-be.ch